



Studententag: Von „Don Camillo“ bis „Spotlight“: Kirchenbilder im Film zwischen Nostalgie, Umbrüchen und Beständigkeit

Zielgruppe: kirchliche und staatliche Lehrkräfte aller Schularten für das Fach Katholische Religionslehre, Pastorales Personal

Termin: Montag, 25.03.2019, 9:30 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg

Referent: Dr. theol. Martin Ostermann, Studienleiter Theologie im Fernkurs, Würzburg

Leitung: Gabriele Marsch, SchRin i. K., Leiterin Abt. Fortbildung
Andrea Hengstermann, Leiterin Fort- u. Weiterbildung Pastorales Personal

Anmeldung: bis 20.02.2019 über Lehrerportal oder FIBS (nur staatl. Lehrkräfte)

Personen: 30

Im Juni 2018 kam Wim Wenders neuester Dokumentarfilm „*Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes*“ in die Kinos. „Mit *"Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes"* ist ein Film entstanden, der einen Mann nahebringt, der lebt, was er predigt, und dem die

Menschen aller Glaubensrichtungen, aus aller Welt und aus unterschiedlichsten Kulturen ihr Vertrauen schenken.“¹

Nicht nur in Dokumentarfilmen wie dem oben genannten wird Kirche im Film vergleichsweise oft thematisiert. Es wird erzählt über das ‚Personal‘, dessen Fehlverhalten, dessen alltäglich-außergewöhnliche oder existenzielle Erlebnisse. Mitunter dient Kirche als historische Größe, als Ort der Sozialisation, als Hintergrund oder Gegenpart für den Einbruch des Unerwarteten und Verstörenden.

Warum setzen sich Filmschaffende mit Personen und Inhalten des religiösen und kirchlichen Lebens auseinander? Was wollen sie erzählen? Bilden sie Wirklichkeit ab?

Was hat die Kirche davon, wenn Filme „ihre“ Themen aufgreifen?

Können Filme in den Dienst genommen werden für die Beschäftigung mit den Fragen des Glaubens, mit der Frage nach Gott und Kirche, nach Identität, Sinnorientierung und Kontingenzbewältigung? Wenn ja, auf welche Weise?

Mit Dr. Martin Ostermann, Studienleiter bei Theologie im Fernkurs Würzburg mit Schwerpunkt Medienpädagogik und Filmarbeit, wird eine entsprechende Diskussion aus theologischer wie medien- und religionspädagogischer Perspektive mit Hilfe ganz unterschiedlicher filmischer Beispiele erfolgen.

Diese Veranstaltung erfolgt auch in Zusammenarbeit mit der Medienzentrale des Erzbistums Bamberg.

¹ www.presseportal.de/pm/9588/3968303, 13.6.2018